

# Veranstaltungen und Termine März 2026

JChA AG „Jüdisches Leben“ Bürgerverein Waldstraßenviertel e.V. Ariowitsch-Haus Capa-Haus

**Sonntag 01. März 17:00 Uhr "A bissele Glik" Purim –**



**Konzert mit Karolina Trybala und TATE-MAME**

Jüdische Tangos und Chansons von Lemberg und Warschau bis nach Berlin und Paris

**Ort:** Bonvenon-Raum im GRASSI Museum für Völkerkunde zu Leipzig, Johannisplatz 5-11  
**Eintritt:** 9€/ erm. 7€ Für Kinder ist der Eintritt frei.

---

**Montag 09. März 17:00 Uhr Friedensgebet zur Verleihung der  
Buber-Rosenzweig-Medaille**



**Ort:** Nikolaikirche

---

**Dienstag 10. März 19:00 Uhr Nationalsozialismus verfolgte Künstler  
an der Leipziger Oper 1890–1933**  
Vortrag von Dr. Allmuth Behrendt

**Ort:** Ariowitsch-Haus, Hinrichsenstraße 14

---

**Sonntag 15. März 12:00 Uhr Zerstörung und Neubeginn:**



Jüdische Geschichte in der Brodyer Synagoge  
Ein Ort, der Zerstörung überstand – und neues Leben atmet.  
Die Brodyer Synagoge erzählt 700 Jahre jüdischer Geschichte Leipzigs:  
von Blüte und Vernichtung bis zum kraftvollen Neubeginn. Eine  
eindrucksvolle Führung, die Vergangenheit spürbar macht und  
lebendige jüdische Kultur heute zeigt.

**Ort:** Ariowitsch-Haus, Hinrichsenstraße 14

---

**Mittwoch 18. März 19:00 Uhr Marina Charnis: Mikwe**

---

**Freitag 20. März 2026, 19 Uhr „Muster der Propaganda.  
Filme des Nationalsozialismus“  
Buchvorstellung und Autorengespräch**

**Ort:** Capa-Haus, Jahnallee 61

---

**Sonntag 22. März 17:00 Uhr Brahms, Balkans & Bagels**



OKTOPUS - Kanadisches Klezmer Ensemble in Leipzig  
Oktopus ist ein in Montreal ansässiges Oktett, das sich der jüdischen  
Kultur, insbesondere der Klezmer-Musik, verschrieben hat.  
Die leidenschaftlichen, virtuosen Darbietungen der Gruppe sind von  
Humor und Erzählkunst durchzogen. Melancholische Melodien, die die  
jahrhundertelange Verfolgung widerspiegeln, verschmelzen mit  
überschwänglicher Lebensfreude. Respekt vor verschiedenen Traditionen  
und Authentizität sowie der Wunsch, Menschen durch Musik  
zusammenzubringen, bilden den Kern des künstlerischen Ansatzes von  
Oktopus.

**Ort:** Ariowitsch-Haus, Hinrichsenstraße 14